

SL/Kollegin verlangt, dass ich Gespräche führe und als Übersetzerin/Dolmetscherin fungiere.

Beitrag von „RosaLaune“ vom 6. Oktober 2024 15:43

[Zitat von kleiner gruener frosch](#)

Hm, das sie die Termine nicht vor die Nase geknallt bekommt, sondern die Termine mit ihr abgesprochen werden, sollte eigentlich selbstverständlich sein. Oder?

Das sollte selbstverständlich sein. Umso ärgerlicher ist es, wenn es heißt »Du, ich habe am Freitag nach der sechsten Stunde ein Elterngespräch mit XY und brauche dich da als Dolmetscher.«